

Film zu Ausstellungseröffnung hier:

<https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2025/kw15-ausstellung-stasi-inhaftierung-1059804>

Parlament

Portraitfotos zeigen ehemalige politische Häftlinge in der DDR



Zehn Monate lang war er nur eine Nummer. Ohne Namen, ohne Persönlichkeit. Denn Platz für Identität und Würde gab es bei der Staatssicherheit nicht. Das musste **André Wagenzik** schmerzlich erfahren, als er im August 1983 von Mitarbeitern der Stasi festgenommen wurde. Was folgte, war eine zehnmonatige Haft unter unmenschlichen Bedingungen, geprägt von Willkür und physischer und psychischer Gewalt. Erfahrungen, die Wagenzik mit Tausenden Menschen teilt, die aus politischen Gründen in der Deutschen Demokratischen Republik (DDR) inhaftiert wurden.